

Cubase Zone

► Hardware-Controller einrichten ► Quick Controls einsetzen ► Tipps und Tricks

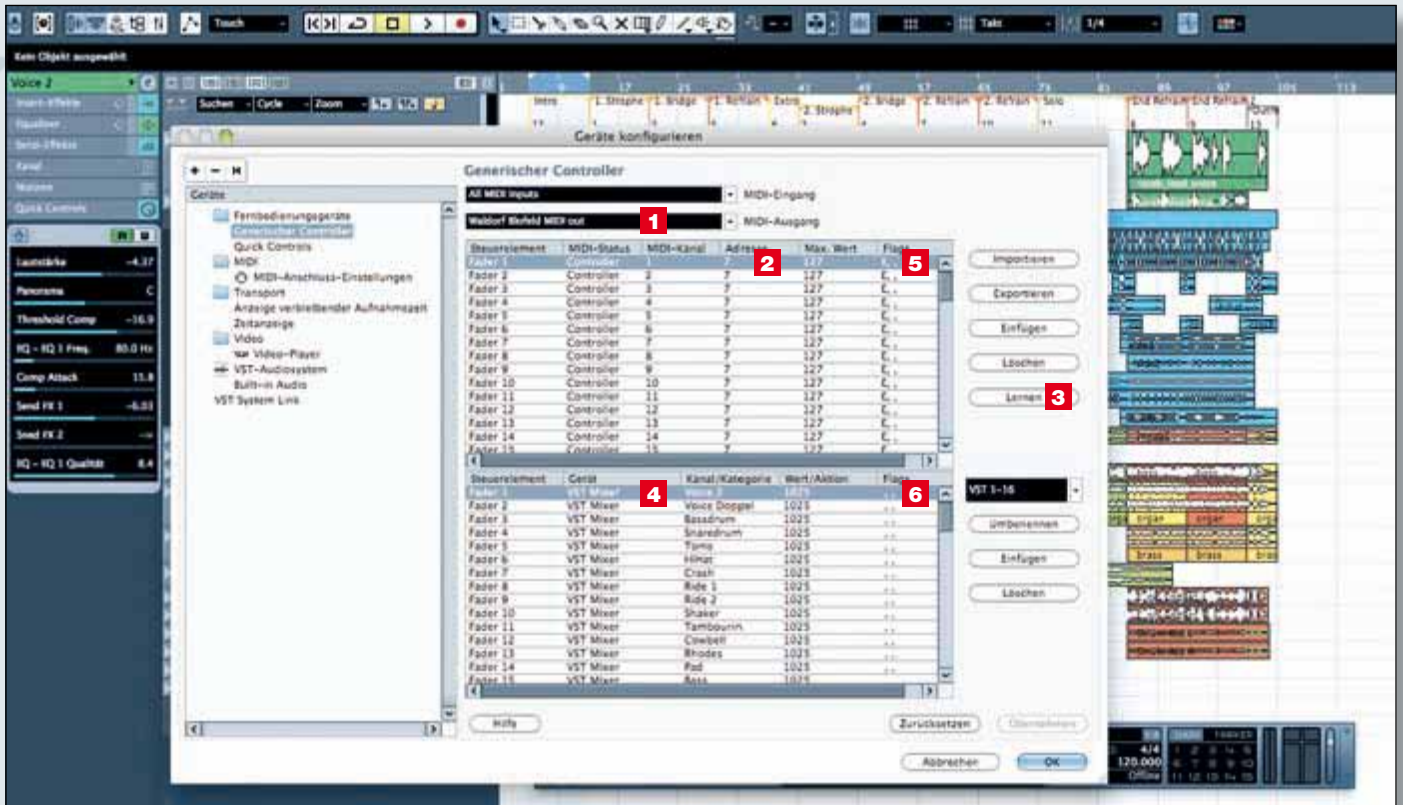


Abb. 1: Das Generic Control-Modul bietet umfangreiche Einrichtungsmöglichkeiten für angeschlossene Hardware-Controller.

Cubase lässt sich problemlos mit externen Hardware-Controllern fernsteuern. Dies kann ein dedizierter Controller aber auch ein MIDI-Gerät mit entsprechenden Drehreglern und Fadern sein. Auf den folgenden zwei Seiten zeigen wir Ihnen, wie Sie Cubase optimal an Ihren Controller anpassen.

Im Idealfall besitzen Sie einen externen Controller, der direkt von Cubase unterstützt wird. Zur Einrichtung gehen Sie so vor:

- Öffnen Sie das „Geräte konfigurieren“-Fenster im Menü „Geräte“.
- Klicken Sie auf das Plus-Symbol oben links (Abb 2-1), um die Auswahlliste der unterstützten Controller zu öffnen.
- Wählen Sie den gewünschten Controller aus. Dieser wird automatisch von Cubase eingerichtet.
- Im „Geräte konfigurieren“-Fenster müssen Sie jetzt nur noch unter dem Punkt Fernbedienungsgeräte Ihren eingerichteten Controller auswählen und die physikalischen MIDI-

Ein- und Ausgänge wählen (Abb 2-2), an die der Controller angeschlossen wurde.

- Bei einigen Geräten können Sie außerdem noch freie Taster/Regler mit eigenen Steuerungsbefehlen belegen. Dazu wählen Sie in der Spaltenübersicht den entsprechenden Bereich und in der Befehls-Spalte die eigentliche Funktion aus (Abb 2-3). Vergessen Sie nicht, den Übernehmen-Taster zu drücken, um Ihre Eingaben zu bestätigen.
- Sie können einen Controller entfernen, indem Sie einfach auf das Minus-Symbol direkt neben dem Plus-Symbol klicken.

Erstellen eigener Controller Maps

Sollte Ihr externer Controller nicht in der Liste der unterstützten Geräte auftauchen, so können Sie diesen manuell einrichten als „Generic Remote“. Wichtig: Ihr Fernbedienungsgerät muss MIDI-Controller-Daten senden können. Abb. 1 zeigt wie es geht:

- Öffnen Sie das „Geräte konfigurieren“-Fenster im Menü „Geräte“.

- Klicken Sie auf das Plus-Symbol oben links, um die Auswahlliste der unterstützten Controller zu öffnen. Wählen Sie hier den „Generischen Controller“.

- Im „Geräte konfigurieren“-Fenster müssen Sie unter dem Punkt Fernbedienungsgeräte Ihren generischen Controller auswählen und den physikalischen MIDI-Eingang Ihres angeschlossenen Gerätes einstellen. Wenn Ihr Gerät auch MIDI-Rückmeldungen (z. B. für Motorfader) akzeptiert, so sollten Sie auch den MIDI-Ausgang wählen (1).

Das eigentliche Prozedere ist relativ simpel, wenn auch etwas zeitaufwändig:

1. Markieren Sie die erste Zeile im oberen Bereich (2). Benennen Sie den Eintrag in der Spalte Steuerelement durch Doppelklick und Texteingabe (zum Beispiel Mixer 1)
2. Bewegen Sie den entsprechenden Regler/Fader an Ihrem Steuergerät oder drücken den gewünschten Taster.
3. Betätigen Sie dann den „Lernen-Taster (3). In der Spalte „Adresse“ sollte jetzt der ge-

sendete MIDI-Controller auftauchen. Ändert sich nichts, überprüfen Sie die Einstellungen an Ihrem MIDI-Gerät, die MIDI-Verbindungen und Ihr MIDI-Interface am Rechner.

4. Klicken Sie jetzt die erste Zeile in der unteren Tabelle an (4), diese ist synchronisiert mit der oberen Tabelle. Wählen Sie das zu steuernde Element in Cubase in den Spalten Gerät, Kanal/ Kategorie und Wert/Aktion an. Machen Sie sich mit den verschiedenen Kategorien vertraut, Sie können hier nahezu jede Funktion innerhalb von Cubase steuern.

5. Klicken Sie abschließend auf den „Übernehmen“-Button, um Ihre Eingabe zu bestätigen.

6. Wiederholen Sie diese Schritte, um weitere Funktionen einzurichten.

Beachten Sie: Es gibt Unterschiede zwischen Reglern/Fadern, die meist Werte von 0 bis 127 erzeugen und Tastern, die meist nur die Werte 0 (aus) und 127 (an) generieren. Das Verhalten der Bedienelemente in Cubase können Sie mit den Flags im generischen Controller beeinflussen:

Im oberen Bereich des generischen Controllers können Sie drei Flags (5) setzen. Klicken Sie auf den Wert, um im Aufklapp-

Menü das entsprechende Flag zu aktivieren oder zu deaktivieren: „Empfangen“ sollten Sie immer aktiviert lassen, damit der entsprechende MIDI-Controller auch ausgewertet wird. „Übertragen“ benötigen Sie dann, wenn Sie in Cubase den zugewie-

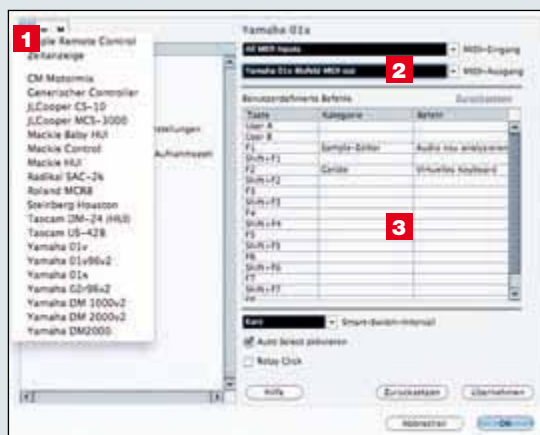


Abb. 2: Von Cubase unterstützte Controller sind sehr schnell und ohne großen Aufwand eingerichtet.

senen Regler/Taster ändern und dieser Wert wieder an Ihr externes Controllergerät gesendet werden soll. „Relativ“ benötigen Sie nur, wenn Ihr Steuergerät Endlosdrehregler hat und keine absoluten Daten sendet. Im

unteren Bereich des generischen Controllers können Sie auch drei Flags (6) setzen: „Taste“ ändert einen Cubase-Parameter nur, wenn der eingehende Controllerwert ungleich Null ist. „Umschalten“ sollten Sie aktivieren, wenn Sie mit einem eingehenden Controller einen Zustand in Cubase jeweils an- und ausschalten möchten, beispielsweise den Mute-Taster eines Audiokanals. „Nicht automatisiert“ bedeutet, dass Sie mit Ihrem externen Controller keine Automationen schreiben können.

Tipps und Tricks zum generischen Controller

Um eine übersichtlichere Eingabe zu erhalten, können Sie nicht verwendete Einträge aus der Tabelle löschen. Klicken Sie den Eintrag an und betätigen Sie die „Löschen“-Taste.

Ebenso können Sie mit „Einfügen“ eine neue Eingabezeile erzeugen, um zusätzliche Steuerungen hinzuzufügen.

Sie können selbst erstellte Generische Controller auch abspeichern, um diese an Kollegen weiterzugeben oder im Internet anderen Usern zur Verfügung zu stellen. Klicken Sie dazu einfach auf „Exportieren“ und speichern Sie die Datei auf Ihrer Festplatte ab. Um einen generischen Controller zu laden, klicken Sie einfach „Importieren“. Tipp: Suchen Sie im Internet nach generischen Controllern anderer User, Sie werden überrascht sein, wie viele XML-Dateien Sie hierzu finden.

Sie brauchen einen eingerichteten generischen Controller nicht extra zu laden, dieser bleibt automatisch eingeschaltet und steht auch in allen zukünftigen Cubase-Projekten zur Verfügung.

Ein Problem kann sich ergeben, wenn Sie MIDI-Noten auf einer Spur aufnehmen und dabei auch gleichzeitig Controller mit dem gleichen MIDI-Gerät erzeugen. Um die gleichzeitige Aufnahme der Daten zu verhindern haben Sie die Möglichkeit, in den Programmeinstellungen im Menü Datei unter MIDI → MIDI-Filter den Filter für Controllerdaten bei der Aufnahme einzuschalten.

Damit Sie auch die Parameter von VST-Instrumenten über den generischen Controller einrichten können, müssen Sie diese über das VST-Instrumentenrack laden und dann in der Spalte Geräte das entsprechende Instrument auswählen, unter Kanal/Kategorie Gerät einstellen und bei Wert/Aktion dann den gewünschten Parameter auswählen. Instrumente in Instrumentenspuren werden hier nicht unterstützt.

Nutzen Sie den generischen Controller vor allem für Automationen, die sich mit Reglern und Fadern viel diffiziler steuern lassen als mit der Maus. K

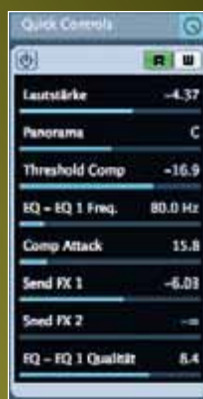
Auf die Schnelle: Die Quick Controls

Mit den Quick Controls bietet Cubase die Möglichkeit, acht beliebige Parameter einer Audio- oder Instrumentenspur übersichtlich im Inspector darzustellen und zu steuern. Besonders effektiv ist eine Steuerung der Quick Controls über einen externen MIDI-Controller. Für diesen Zweck können Sie jedes Gerät verwenden, das MIDI-Controller-Daten senden kann. Gehen Sie wie folgt vor:

- Verbinden Sie ein entsprechendes MIDI-Gerät mit Ihrem Rechner.
- Öffnen Sie im Geräte-Menü das Fenster „Geräte konfigurieren“ und wählen Sie dort unter Fernbedienungsgeräte die Quick Controls an.
- Wählen Sie im rechten Bereich als MIDI-Eingang Ihren angeschlossenen Controller oder den entsprechenden MIDI-Input aus.
- Klicken Sie in der Spalte Steuerelement den ersten Punkt „Quick Control 1“ an, bewegen dann den gewünschten Regler an Ihrem MIDI-Gerät und drücken Sie dann den „Lernen“-Button. Der gesendete MIDI-Controller erscheint jetzt automatisch in der Spalte „Adresse“.
- Weisen Sie nach dem gleichen Schema auch den anderen Quick Controls den gewünschten MIDI-Controller zu.

- Wechseln Sie zu den Quick Controls im Inspector und doppelklicken auf den ersten Quick Control-Slot, um dort den gewünschten Parameter auszuwählen, den Sie steuern wollen. Verfahren Sie mit den sieben weiteren Slots nach dem gleichen Prinzip.

- Die festgelegten Controller gelten übrigens für die Quick Controls auf allen Cubase-Spuren. Es ist jedoch zu beachten, dass nur die jeweils aktive Spur MIDI-Daten für die Quick Controls empfängt.



Praktisches Hilfsmittel auf der Spurebene, die Quick Controls.